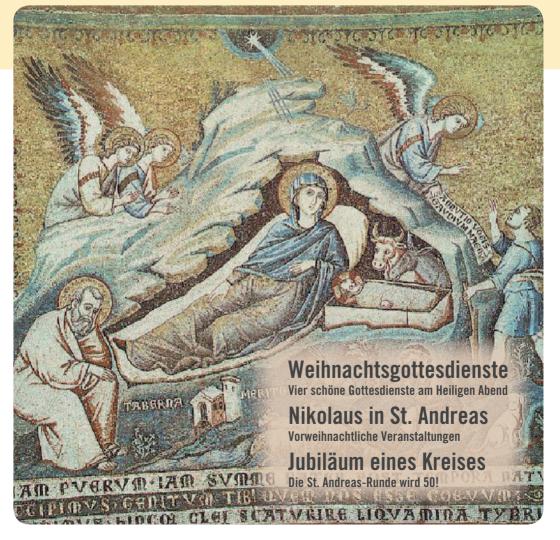


Ausgabe 04/2016

Dezember, Januar & Februar Gemeindebrief



Inhalt

Angedacht	S. 3
Aktuelles	S. 4
Auf der Höhe	S. 6
Kinder-Nachrichten	S. 8
Das Leben entdecken	S. 9
Gottesdienste	S. 10
Was zu Herzen geht	S. 11
Montag bis Sonntag	S. 12
Senioren St. Andreas	S. 14
Adressen	S. 15



Herzlichen Glückwunsch!

2016 feierte das ServiceTelefon Kirche und Diakonie Hamburg seinen zweiten Geburtstag. Viele Anrufer/innen sind auf der Suche nach Kontaktdaten zu einer kirchlichen oder diakonischen Einrichtung oder benötigen Lebenshilfe. Manchmal wird es aber auch etwas kniffeliger. Da ist zum Beispiel ein Mann auf der Suche nach der Grabstelle seines vor langer Zeit verstorbenen Freundes oder eine ältere Dame braucht dringend jemanden, der ihre Medikamente aus der Apotheke holt. "Zum Glück konnten wir in beiden Fällen nach etwas Recherche weiterhelfen", freut sich die Leiterin des ServiceTelefons Simone Zander. Sie erreichen das ServiceTelefon Diakonie unter Tel. 040 30 620 300.

Bild auf der Titelseite

Pietro Cavallini: Jesu Geburt, Mosaik, 1291, in der Kirche S. Maria in Trastevere in Rom. Wir danken dem Ökumenischen Heiligenlexikon (zu finden unter *www.heiligenlexikon.de*) für die Erlaubnis zum Abdruck des Fotos.

und Susi und Franz...

auf Seite 8 sind von Sonja Dwersteg.

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich im Auftrag des Kirchengemeinderates der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Andreas.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Andreas Bogenstraße 26-30

20144 Hamburg

Auflage: 3300 Exemplare Erscheinungsort: Hamburg Druck: Lütcke | Ziemann

Titelfoto: Joachim Schäfer - Ökumenisches

Heiligenlexikon.

Dieser Gemeindebrief ist auf Eural EcoPro Papier (bestehend aus100% Altpapier) gedruckt und entspricht damit dem kirchlichen Auftrag, sich für Nachhaltigkeit einzusetzen.

Angedacht

Eine Bildbetrachtung zu Weihnachten

Sie liegt da sehr entspannt: ein Bein über das andere geschlagen, leicht auf den Ellenbogen gestützt, die rechte Hand untätig gelassen. Sie schaut und lässt sich anschauen. Sie hat Ausstrahlung, einen heiligen Schein. Ebenso ruhig schläft das Kind, den Kopf fast in ihrer Armbeuge. Der Atem der Tiere, Ochse und Esel, wird das Kind, auf das sie aufmerksam schauen, wärmen.

Es ist eine heilende Szene, wie wir sie Weihnachten suchen, ein Inbild, das, wenn wir es betrachten, etwas gut sein lässt, und zwar obwohl wir uns streiten, der Beruf uns monströse Sorgen macht oder wir wieder so einsam, leer und fühllos sind.

Es ist ja auch gar nicht alles gut. So gelassen liegt Maria im Bruch des Lebens. Es tut sich um sie herum die Erde als Höhle auf. brüchige Ränder, Felsplatten, die aussehen, als könnten sie iederzeit herabfallen. Der Mann Joseph strahlt zwar auch etwas aus, aber trotz des Heiligenscheins ist es eher Müdigkeit. Er stützt seinen Kopf in die Hand, wirkt erschöpft und als fände er trotz der Erschöpfung vor Sorgen keinen Schlaf. Die Sorgen erklärt sein Blick auf die lächerlich kleine Herberge, in der sie keinen Platz hatten, er musste Frau und Kind in einen Viehunterstand bringen, und das Kind haben sie in einen Futtertrog gelegt. Notdürftig.

Ihn plagen die Sorgen, sie entspannt sich in gelassener Schönheit. Wie kommt das?

Nun, sie ahnt etwas, eine Ahnung trifft sie wie die Strahlen, die vom Stern am Nachthimmel ebenso ausgehen wie von der bewegten Zuwendung der Engel. Die Strahlen sind wirklich eine Ahnung, denn sie dringen noch nicht durch den Erdenfels zu ihr. aber die Ahnung reicht ihr wohl schon zur Gelassenheit. Was sie ahnt: Dass dieses Kind Gott-Bei-Uns ist, dass er nicht aufhören wird da zu sein, im Glück nicht und in der Mutterliebe und im Sterben auch nicht. Seinen Heiligenschein durchzieht ein Kreuz und die Höhle ist auch eine Vorahnung des Grabes, Joseph ahnt noch nichts.

Warum sitzt und liegt dieses Paar gerade so nebeneinander? Sie stehen für beides, was wir an Weihnachten kennen: die schlaflose Verzweiflung am Bruch des Lebens und die Ahnung, dass es gut werde, wenn uns Gottes Lebenskraft so nahe kommt wie ein Kind, das Kind in diesem Bild und in dieser Geschichte. Vielleicht können wir uns vorstellen, dass Marias Fußspitze ihren Joseph



leicht antippt und er aufsieht, so wie auf der anderen Seite des Berges der Hirte aufsieht, den der Engel auch aus einer dürftigen Lebenslage herausruft: "Ich verkündige Euch große Freude! — Kurz gesagt: Da ist ein Kind, ein Neugeborenes, und da ist Gott bei Euch."

Wir versuchen oft, aus Weihnachten, diesem Fest, mehr zu machen als eine Ahnung. Das ist dann auch schön. Gelegentlich wird es aber auch genauso betrüblich, wie Joseph da sitzt.

Schauen wir die Frau an, die sich anschauen lässt in ihrer Gelassenheit, die Gottesmutter, und erkennen wir einen weihnachtlichen Augenblick lang, wie eine Ahnung, ein Glauben, ein Anvertrauen alles sein kann

Eine gute Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtfest!

Ihr Pastor Dr Kord Schoeler

Glanz und Gloria! Unser GOSPEL.CHOR.PROJEKT singt auf dem Weihnachtsmarkt



Unser GOSPEL.CHOR.PROJEKT singt auch in diesem Jahr auf dem Eimsbüttler Weihnachtsmarkt. Kommen Sie gerne vorbei, lauschen Sie unserem Gesang und verbringen eine vergnügliche Zeit auf dem kleinen und feinen Weihnachtsmarkt vor der Apostelkirche Eimsbüttel.

Wann? Am 15.12. um 19 Uhr
Wo? Weihnachtsmarkt vor
der Apostelkirche



Weihnachtsgottesdienste

Welcher passt für wen?

Sie suchen den richtigen Gottesdienst an Heiligabend? Ein Überblick:

Für Familien mit kleinen Kindern gestaltet Pastor Schoeler den Familiengottesdienst um 14.00 Uhr mit den Kindern und Mitarbeiterinnen des Kindergartens.

Haben Sie Schulkinder, ist der Familiengottesdienst um 15.30. Uhr mit Pastorin Parra der richtige. Kantorin Jasmin Rasch führt mit den Kinderchören ein Krippenspiel auf.

Die klassische Christvesper mit viel Musik und Weihnachtspredigt (Pastor Schoeler) richtet sich vor allem an Jugendliche und Erwachsene.

Und wer die besondere Stimmung der Christnacht sucht, den laden Pastorin Parra, Jasmin Rasch, die Kantorei und das Gospel.Chor.Projekt um 23.00 Uhr zur Christmette ein.

Frohe Weihnachten!



Freude am Singen

Klangvoller Nachmittag in der Adventszeit!

Liebe Singfreunde, liebe Senioren und Seniorinnen,

wir laden Sie ganz herzlich ein zu einem weihnachtlich-musikalischen Nachmittag mit einer vielfältigen Auswahl an Winterliedern, Advents-, Weihnachts- und geistlichen Liedern sowie schönen Chorälen. Es bedarf keinerlei Vorkenntnisse. Wir wollen uns einfach am gemeinsamen Singen erfreuen und einen schönen Nachmittag verbringen. Möchten Sie gern ein bestimmtes Lied singen? Auch das machen wir gern. Wir treffen uns am Donnerstag, den 15.12., um 14.30 Uhr zu einem kleinen Kaffeetrinken vorab und starten dann um 15.00 Uhr mit unserer Kantorin.

Wir laden viermal im Jahr zu Nachmittagen mit fröhlichem Gesang ein. Sie machen immer viel Spaß!
Bringen Sie gern Freundinnen und Freunde mit.

Jasmin Rasch und Albrecht Kasper

Mozart, Klezmer- und Jazzmusik

beim klangvollen Altjahresabend

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Altjahresabend um 18 Uhr in der St. Andreas Kirche. In diesem Jahr gibt es wunderschöne Musik von Wolfgang Amadeus Mozart sowie kleine Ausflüge in Klezmer- und Jazzmusik. Kantorin Jasmin Rasch und Klarinettistin Annika Schiffner begleiten den Gottesdienst. Eine wunderbare Gelegenheit, das alte Jahr ausklingen zu lassen.



Foto: Annika Schiffner

Reformationsjubiläum 2017

500 Jahre Thesenanschlag Luthers am 31. Oktober

Am 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal die Veröffentlichung der 95 Thesen, die Martin Luther der Überlieferung nach an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug.

Während in früheren Jahrhun-Reformationsiubiläen derten national und in konfessioneller Abgrenzung begangen wurden. soll das kommende Reformationsiubiläum von Offenheit. Freiheit und Ökumene geprägt sein. 2017 feiern wir nicht einfach nur 500 Jahre Reformation. sondern erinnern auch daran. welche Rolle die Reformation bei der Entstehung der Moderne gespielt hat. So werden iene Impulse der Reformation in den Fokus gerückt, deren Auswirkungen bis in unsere heutige Zeit reichen. Denn das, was von Wittenberg im 16. Jahrhundert ausging, veränderte Deutschland, Europa und die Welt

Auch unsere Kirchengemeinde St. Andreas gäbe es ohne die Reformation so nicht. Mit zahlreichen Veranstaltungen wird darum auch in unserer Gemeinde im Jahr 2017 das Reformationsjubiläum begangen:

So planen wir im Seniorenkreis eine Veranstaltungsreihe, die sich mit dem Leben der Reformatoren befasst und möchten zusätzlich ein Abendangebot in der Erwachsenenbildung schaffen, das über das Reformationsjahr hinaus auch Berufstätigen

den Austausch über Glaubensfragen ermöglicht. Erste Termine hierzu finden Sie unten auf dieser Seite

Für den Sonntagsgottesdienst planen wir eine Predigtreihe über die liturgischen Stücke des Gottesdienstes und ihre Bedeutung.

Die Lutherische Messe, die wir einmal monatlich feiern, soll in diesem Jahr besonders einladend gestaltet und einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Auch heute noch übt der gregorianische Gesang eine ganz besondere Faszination aus und kann gleichzeitig ein Brückenschlag für die Ökumene sein. Dies können wir zum Beispiel beim "Ökumenischen Versöhnungsgottesdienst", den wir mit Nachbargemeinden für den 11.03.2017 planen, erleben.

Schließlich soll natürlich auch der Reformationstag selbst ganz besonders begangen werden. Er ist in diesem Jahr auch in Hamburg ein Feiertag, und so könnte es ein Tag sein, an dem wir ei-



Foto: Dreieinigkeitskirche Allermöhe

nen ganztägigen Workshop für Familien veranstalten, auf dem es darum geht, was Luthers reformatorische Entdeckung der Rechtfertigung aus dem Glauben für uns heute bedeutet.

Vielleicht haben Sie ja auch noch eine Idee? Dann kontaktieren Sie uns gerne.

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite und hamburgweit auf www.hamburger-reformation.de.

Pastorin Parra und Pastor Schoeler

Termine anlässlich des Reformationsjubiläums

08.02. 19.30 Uhr Filmabend, Eintritt frei!

22.02. 19.30 Uhr Theologischer Abend zum Thema "Sola Scriptura - Allein die Schrift - Was uns die Bibel bedeutet" Vortrag und Gespräch mit P. Dr. Kord Schoeler

Ort: Gemeindesaal in der Bogenstraße 28
Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Ausblick: Weltgebetstag am 3. März 2017

um 18.00 Uhr in der St. Andreas-Kirche



Das nächste Schwerpunktland des Weltgebetstags sind die Philippinen.

Rund um den Globus, von Samoa bis Chile, werden dazu am Freitag, den 3. März 2017, Gottesdienste gefeiert. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche - alle feiern gemeinsam!

Die Liturgie dafür wurde gemeinsam von mehr als 20 christlichen Frauen unterschiedlichen Alters und aus allen Regionen des Inselstaates verfasst. Der deutsche Titel des Gottesdienstes zum Weltgebetstag lautet:

WAS IST DENN FAIR?

Wie immer begehen wir den Weltgebetstag mit den evangelischen und katholischen Nachbargemeinden und freuen uns, dass sie in diesem Jahr bei uns zu Gast sind. Alle sind herzlich eingeladen, mit uns den Gottesdienst zu feiern und hinterher gemeinsam philippinische Spezialitäten zu genießen!

Pastorin Ute Parra

Bild: "A Glimpse of the Philippine Situation" von der philippinischen Künstlerin Rowena Apol Laxamana Sta Rosa, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V

50 Jahre St. Andreasrunde Wir gratulieren ganz herzlich!

Vor 50 Jahren hatten der junge Pastor Blohm und zwei ebenso junge Mütter in St. Andreas die Idee, an zwei Dienstagnachmittagen im Monat aktuelle *Frauen-Mütter-Kinder-Themen* zu bedenken - ohne die Kinder, denn diese wurden von der engagierten und kinderliebenden Pfarrfrau betreut. Die Mütter bekamen so eine Auszeit, die sich bald großer Beliebtheit erfreute.

Deliebtheit effecte.

St. Andreasrunde heute

Das war damals - vor 50 Jahren. Es änderte sich naturgemäß in den folgenden Jahren vieles.

Das Pastorenehepaar verließ die Gemeinde, die Kinder wuchsen heran und andere Themen wurden interessant - aus dem Mütterkreis wurde die St. Andreasrunde, die sich nun mit christlichen Fragen (z. T. mit Referen-

ten) und gesellschaftlichen sowie kunstgeschichtlichen Themen beschäftigte und das bis heute immer noch tut.

Außerdem regte die Andreasrunde verschiedene Gemeindeaktivitäten an und gestaltete sie auch mit, so zum Beispiel den Martins-



St. Andreasrunde früher

markt, den Empfang nach dem Epiphanias-Gottesdienst und das Zusammensein nach dem Osternachtgottesdienst.

Noch immer treffen sich etwa zehn Damen an zwei Dienstagnachmittagen im Monat, und es mangelt noch immer nicht an Themen.

Wir würden uns freuen, wenn jemand neugierig auf uns geworden ist und bei uns hereinschauen möchte.

Ursula Lobe und Karin Böhme

"Franz ist Franz!"

Als Franz letztens zu spät kam...

Hallo Kinder.

wisst ihr, wenn Mama meint, dass mein Bruder Franz stinkefaul ist. dann gibt Papa ihm mit einer Kopfbewegung zu verstehen, er solle seine Sachen fix aufräumen. Und dann nimmt er den Franz in Schutz, sagt, dass der zwar bequem sei, aber wenn's drauf ankomme, dann sei Franz voll da und habe das Herz eines Löwen Normalerweise finde ich, dass Papa übertreibt, aber manchmal bin ich ganz auf seiner Seite.

Letztens ist Franz zu spät gekommen. Und weil es im Dezember so früh dunkel wird, waren wir besorgt. "Der soll doch nicht so trödeln", kam von Mama, und auch Papa hat ein mürrisches Gesicht gemacht, weil die Abendkörner schon auf dem Tischtuch lagen. Wir waren hungrig und hatten es uns auf dem Kirchengewölbe gemütlich gemacht. Ihr kennt das Gewölbe – also die Kirchendecke Franz, sie sei zurzeit ganz allein, von innen – vom Sehen. Man kann es auch von oben betrachten. Vom Turm aus gibt es eine Tür dorthin. Es hat Rundungen, die wir Mäuse ganz toll herunter rutschen können, und auf einem dieser Hügel, hatten wir unser Abendbrot aufgebaut. Endlich kam Franz.

"Auf dem Heimweg habe ich eine Wüstenmaus kennengelernt", hat er erzählt, "die heißt Rana. Ich glaube, sie geht gerade erst in die Mäuseschule. Und weil sie aus der Wüste kommt, kennt sie sich nicht aus und hat an der Straße nicht klatscht



Ein Autofahrer musste ganz scharf che wieder auf!", hat Mama dem bremsen. Puh. ich hab mich er- Franz mit dem Finger gedroht und schrocken! Der Fahrer hat die Scheibe runtergelassen und Rana angeschrien. Verstanden hat Rana kein Wort und geweint hat sie. Kalt war ihr auch, weil sie doch nur so einen dünnen Pelz hat." Na. und was dann?", wollten wir wissen. "Sie musste zur Bushaltestelle an der Grindelallee. Ich hab sie kurz hin gebracht und ihr meinen Mantel geliehen." Franz war sogar etwas aus der Puste und sein dichtes Fell schimmerte feucht. "Und wo wohnt sie?", fragte Mama. "Geht es ihr gut?" "Nein", meinte weil ihre Mami ins Krankenhaus musste und der Papa irgendwie nicht da sei. "Hm", machte Papa nun und sah zu Mama. "Ich hab sie eingeladen für morgen", hörten wir Franz nun wieder, "zum Kekse backen. Das tun kleine Mädchen doch gern, oder?" Jetzt sah er mich an. Ich nickte. "Ihr habt doch nichts dagegen?", kam jetzt noch vom Franz, aber es war klar, dass er das fest vereinbart hatte.

"Wir backen alle Kekse!", habe ich gerufen und in die Pfoten geversucht, sehr streng zu gucken.

Gleich morgen will Franz die Rana zu einem Verkehrstraining überreden, damit sie nicht überfahren wird. Ich mache auch mit. Übrigens habe ich beschlossen, dass wir Zimtschnecken backen werden. Die sind lecker!

Fure Susi und Franz

Zimtschnecken

50 g Butter 100 ml Milch einen halben frischen Hefewürfel 250 g Mehl 40 g Zucker eine Prise Salz

Aus den Zutaten oben bereitet ihr den Hefeteig. Das ist ganz einfach, wenn ihr die Hefe zuerst mit etwas Milch, etwas Zucker und etwas Mehl anrührt und den halbflüssigen Vorteig stehen lasst, bis sich Blasen bilden. Danach einfach alles zusammenkneten und mit einem Tuch abgedeckt stehen lassen, bis der Teig deutlich größer geworden ist. Dann nochmal kneten und backblechgroß ausrollen.

Nun mischt ihr den Belag (100g weiche Butter, 70g Zucker, 1 EL Zimt) und schmiert ihn auf den Teig. Jetzt nur noch fix eine Rolle machen und in 1cm dicke Teile schneiden. Auf das Backblech legen und bei 175°C ca. 20 Minuten backen.

Mmmmh lecker!

Wo Kinder spielen und Eltern Zeit haben...

...ab in Halas Elterncafé

Liebe Eltern.

Hala Fielkers Elterncafé ist ein beliebter Treffpunkt und offen für alle Eltern mit ihren kleinen Kindern. Während die Lütten spielen, können Sie sich bei Kaffee und Keksen entspannen, sich austauschen und einen richtig schönen Nachmittag zusammen verbringen. Pastorin Ute Parra kommt auch vorbei. Die nächsten Elterncafé-Termine sind am Montag, den 09.01.2017, sowie am Montag, den 06.02.2017. Beginn ist um 15 Uhr.

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro (Tel. 456959) oder bei mir (Tel. 0160 80 42 100) an.

Ihre Hala Fielker

Es ist offiziell!

Der St. Andreas-Jugendchor hat sich gegründet

Der frisch gegründete Jugendchor ist ab sofort fester Bestandteil der kirchenmusikalischen Arbeit an St. Andreas. Sei wenigen Wochen treffen sich etwa ein Dutzend Zehn- bis Fünfzehnjährige zum gemeinsamen Chorsingen.

Jede Einheit beginnt mit Stimmbildung und kleinen musiktheoreti-

schen Grundlagen. Im musikalischen Repertoire finden sich Choräle, Gospels, neue geistliche Lieder, Folk- und Popsongs - ein-, zwei-, sogar dreistimmig wird gesungen!

Die Gruppe hat sich frisch gefunden und freut sich über weitere Mitsänger. Schaut doch vorbei!

Wir treffen uns jeden Mittwoch (zu Schulzeiten) von 17-18 Uhr im Gemeindesaal.

Zu hören gibt es die Gruppe am ersten Advent im Hauptgottesdienst und zur ChristmasGala mit dem Gospelchor am 10. Dezember.

Fure Jasmin Rasch

Der Nikolaus kommt!

Zauberhafter Adventsnachmittag am 04.12. um 15 Uhr



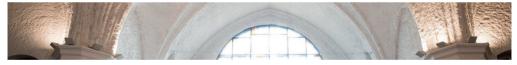
Am Sonntag, den 04. 12., bekommen wir Besuch vom Nikolaus. Er hat danach so viel zu tun, dass er zu uns etwas eher kommen möchte. Wir treffen uns um 15.00 Uhr im Gemeindesaal in der Bogenstraße 28. Alle sind herzlich willkommen: kleine und größere Kinder mit ihren Eltern und Großeltern, Senioren, Seniorinnen und natürlich alle, die einen fröhlichen Adventsnachmittag mit Geschichten, Musik, Kaffee, Stollen und Plätzchen verbringen möchten.

Der Spatzenchor tritt auf und Kantorin Jasmin Rasch wird mit uns Nikolaus- und Weihnachtslieder singen.

Alles wird vorbereitet sein und wir werden einen Riesenspaß haben! Wir sind gespannt, was der Nikolaus wohl diesmal mitbringen wird...

Gottesdienste in St. Andreas

Dezembei	· 2016	
04.12.	2. Advent	Pastorin Parra
07.12.	Mittwoch 19.30 Uhr: Lutherische Messe mit gregorianischem Gesang	Pastor Dr. Schoeler
11.12.	3. Advent	Pastor Dr. Schoeler
18.12.	4. Advent, Gottesdienst mit Kantorei	Pastor Dr. Schoeler
21.12.	Mittwoch 19.30 Uhr: Complet	Pastor Dr. Schoeler
24.12.	Heiligabend 14.00 Uhr Familiengottesdienst für kleine Kinder mit Krippenspiel 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderchöre 17.00 Uhr Klassische Christvesper mit viel Musik 23.00 Uhr Christmette mit Kantorei und Gospelchor	Pastor Dr. Schoeler Pastorin Parra Pastor Dr. Schoeler Pastorin Parra
25.12.	Christfest I	Pastor Dr. Schoeler
26.12.	Christfest II Gemeinsamer Gottesdienst mit St. Markus in St. Andreas	Pastorin Parra und Pastorin Halisch
31.12.	Samstag 18.00 Uhr: Altjahresabend mit Klarinettistin Annika Schiffner	Pastor Dr. Schoeler



Januar 2017		
01.01.	Neujahrstag	Pastorin Parra
06.01.	Freitag 19.30 Uhr: Lutherische Messe zu Epiphanias	Pastor Dr. Schoeler
08.01.	1. Sonntag nach Epiphanias	Pastor Dr. Schoeler
15.01.	2. Sonntag nach Epiphanias	Pastorin Parra
18.01.	Mittwoch 19.30 Uhr: Complet	Pastor Dr. Schoeler
22.01.	3. Sonntag nach Epiphanias, Einführung des neuen Kirchengemeinderates	Pastor Dr. Schoeler
29.01.	4. Sonntag nach Epiphanias	Pastor Dr. Schoeler

Sofern keine andere Uhrzeit angegeben ist, beginnen alle Gottesdienste um 10 Uhr. Änderungen sind möglich.

Gottesdienste in St. Andreas

Februar 2017		
01.02.	Mittwoch 19.30 Uhr: Lutherische Messe mit gregorianischem Gesang	Pastor Dr. Schoeler
05.02.	Letzer Sonntag nach Epiphanias	Pastorin Parra
12.02.	3. Sonntag vor der Passionszeit: Septuagesimae	Pastor Dr. Schoeler
15.02.	Mittwoch 19.30 Uhr: Complet	Pastor Dr. Schoeler
19.02.	2. Sonntag vor der Passionszeit: Sexagesimae	Pastorin Parra
26.02.	Sonntag vor der Passionszeit: Estomihi	Pastor Dr. Schoeler



Kindergottesdienste und Andachten

Ein schöner Start in den Tag

Kindergottesdienst: Sonntag um 11.30 Uhr.

Morgenandachten: Dienstag und Freitag um 08.30 Uhr.

In den Ferien finden keine Kindergottesdienste und Morgenandachten statt.



Was zu Herzen geht

Taufen, Trauungen und Bestattungen

Getauft wurden: Emil Gustav Schröder, Thorsten Binné, Timon Maximilian du Roi, Luisa Hildegard

Christiane Möller und Jannik von Massenbach

Bestattet wurden: Irma Scholtz (92), Ingeborg Ottensmeyer (90) und Barbara Gehlen (78)



Regelmäßiges Miteinander

Kreise, Termine und Gruppen für Groß und Klein

Für die Kleinen		
Elterncafé	Bogenstraße 26	mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr
bei Hala Fielker	1.0G	09.01. und 06.02.2017
Spatzenchor	Gemeindesaal	mittwochs
mit Jasmin Rasch	Bogenstraße 28	15.30 - 16.00 Uhr (5 bis 6 Jahre)
Kinderchor	Gemeindesaal	mittwochs
mit Jasmin Rasch	Bogenstraße 28	16.15 - 17.00 Uhr (ab 7 Jahre)



Für alle Interessierten		
Predigtvorgespräch mit Pastor Dr. Schoeler und Pastorin Parra	Pastorat Bogenstraße 28	dienstags um 18.00 Uhr 06.12.2016, 17.01.2017 und 14.02.2017
Literaturkreis	Pastorat Bogenstraße 28	jeden 3. Dienstag im Monat um 16.15 Uhr
St. Andreas-Runde Christlicher Gesprächskreis mit Frau Böhme und Frau Lobe	Pastorat Bogenstraße 28	jeden 2. und 4. Dienstag um 16.00 Uhr
Kegelkreis St. Andreas mit Marianne Schulz		donnerstags um 20.00 Uhr alle vier Wochen

Für alle Senioren und andere, die Lust haben mitzumachen			
Gedächtnistraining mit Albrecht Kasper	Runder Tisch, Pastorat Bogenstraße 28	montags um 11.00 Uhr	
Donnerstagsrunde mit Albrecht Kasper	Gemeindesaal Bogenstraße 28	donnerstags 14.30 - 16.30 Uhr 15.12., 22.12., 12.01., 26.01., 09.02. und 23.02.	
Sturzprophylaxe Gut für Gleichgewicht und Muskulatur.	Gemeindesaal Bogenstraße 28	mittwochs 10.30 - 11.30 Uhr Kosten: 5 EUR pro Monat	
Ausfahrten mit Albrecht Kasper	01.12.2016 Karpfenfahrt nach Appelbek am See Die erste Ausfahrt 2017 wir die Spargelfahrt im Mai sein.		

Regelmäßiges Miteinander

Kreise, Termine und Gruppen für Groß und Klein

Für Jugendliche und Kinder ab 8 Jahren		
Jugendkreis	Pastorat Bogenstraße 28	Sonntagabend von 18.00 bis 20.00 Uhr
Pfadfinderstamm St. Andreas	Pfadfinderkeller Bogenstraße 28	montags bis donnerstags am Nachmittag
Jugendchor St. Andreas	Gemeindesaal Bogenstraße 28	mittwochs 17.00 - 18.00 Uhr (10 bis 15 Jahre)
Musikalisches		
Kantorei St. Andreas mit Jasmin Rasch	Gemeindesaal Bogenstraße 28	dienstags 20.00 Uhr
GOSPEL.CHOR.PROJEKT. St. Andreas	Gemeindesaal Bogenstraße 28	donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr



Hamburg ist wunderbar

und Wohnraum leider sehr knapp... Können Sie helfen?

Pastorat

Bogenstraße 28

Hamburg ist wunderschön, hier zu leben ist beliebt, hier bezahlbaren Wohnraum zu finden für alle eine Herausforderung.

Liturgischer Chor

mit Dr. Derek Vinvard

Besonders schwierig ist es für geflüchtete Menschen, die nicht mit perfekten Sprachkenntnissen und festem Arbeitsplatz aufwarten können.

Wir halten die Augen und Ohren offen, um Geflüchteten ein Zimmer oder eine günstige Wohnung zu vermitteln, damit sie aus dem Flüchtlingsheim ausziehen können. Es ist für sie auf Dauer sehr anstrengend, mit mehreren Hundert Menschen auf engem Raum zu leben. Ganz konkret suchen wir für drei junge Iraner.

1. Mittwoch im Monat 19.00 Uhr

vor der Lutherischen Messe

Das Jobcenter Hamburg übernimmt einen regelmäßigen Beitrag zur Miete.

Falls Sie etwas hören oder selbst ein Zimmer zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro (Tel. 45 69 59).



Spannende und entspannende Angebote für Menschen ab 50 und auch für Hochbetagte

Im Donnerstagskreis treffen wir uns in geselliger und offener Runde zu Ausfahrten und zu Gesprächen bei Kaffee und Kuchen - und zur gemeinsamen Andacht mit Pastorin Ute Parra. Gelegentlich laden wir kundige Referent/innen zum Gespräch über ein Thema ein, über das wir selber gerne mehr wüssten. Hier finden Sie besondere Termine für den Jahresbeginn 2017:

09.02.2017

23.02.2016

12.01.2017 500 Jahre Reformation: Bugenhagens Psalmen-Kommentar und der Sendbrief an die Hamburger.

Hauptpastor em. Dr. Ferdinand Ahuis

26.01.2017 Religionen im Dialog 3:
Buddhismus und Christentum
Oliver Petersen, Tibetisches Zentrum

Religionen im Dialog 4: Islam und Christentum Pastor Axel Matyba, Nordkirche

NEUE SPIELE - ALTE SPIELE Das könnte Ihnen Spaß und Freude machen!

Spielenachmittag mit Albrecht Kasper

Die Till-Eulenspiegel-Fahrt

Ein gelungener Tag bei schönem Wetter in Mölln

Die Herbst-Ausfahrt der St. Andreas Gemeinde am 15.09.2016 hat uns mit Pastorin Ute Parra nach Mölln geführt, wo wir im Quellenhof vom gut gelaunten, schlagfertigen Till Eulenspiegel begrüßt wurden.



Nach einem leckeren Essen haben einige von uns dann eine 3-Seen-Rundtour mit einem Ausflugsdampfer unternommen. Diese Fahrt ist wirklich sehr zu empfehlen und auch dann prima, wenn man nicht mehr so gut zu Fuß ist.

Eine andere Gruppe hatte sich für den Stadtrundgang entschieden und sich über die Geschichte der Stadt Mölln daher "als Landratte" informiert.

Anschließend sind wir zum gemeinsamen Kaffeetrinken wieder zusammen gekommen. So richtig hungrig waren wir noch nicht, aber ein Stückchen Kuchen und eine Tasse Kaffee passen natürlich immer und sind gut für die Stimmung. Unser gelber Bus mit Busfahrer Thomas hat uns dann wieder mitgenommen, und so ging es



gemütlich und entspannt wieder nach Hause - "hoch auf dem gelben Wagen".

Wir freuen uns nun auf die traditionelle Karpfenfahrt im Dezember. Das Essen wird wie jedes Jahr sehr lecker werden!



Pastor und Pastorin

 Dr. Kord Schoeler
 Tel.: 040 / 361 113 13

 Bogenstraße 28
 Fax: 040 / 41 35 42 28

20144 Hamburg k.schoeler@standreas-hamburg.de

 Ute Parra
 Tel.: 040 / 411 254 19

 Bogenstraße 28
 Fax: 040 / 41 35 42 28

20144 Hamburg *u.parra@standreas-hamburg.de*

Kirchenbüro www.standreas-grindel.de

 Sonja Dwersteg
 Tel.: 040/45 69 59

 Bogenstraße 26
 Fax: 040/41 35 42 28

20144 Hamburg kirchenbuero@standreas-hamburg.de

Sprechzeiten: Di: 10.30 - 13.00 Uhr Mi: 08.00 - 13.00 Uhr Do: 17.30 - 19.30 Uhr

Do: 17.30 - 19.30 Unr Fr: 08.00 - 13.00 Uhr

Halas Rasselbande

<u>Soziales</u>

Albrecht Kasper Tel. 040 / 45 69 59

a.kasper@standreas-hamburg.de

Kirchenmusik

Jasmin Rasch Tel. 0178 43 76 137

Bogenstraße 28 musik@standreas-hamburg.de

20144 Hamburg

Kindergarten

 Jutta Weber
 Tel. 040 / 41 83 31

 Bogenstraße 26
 Fax. 040 / 41 33 84 63

 20144 Hamburg
 kigastandreas@t-online.de

Pfadfinder

Sprechzeiten: Mi 18.00-19.00 Uhr Hala Fielker

Tel. 040 / 44 04 53 Sprechzeiten: Mo bis Mi 14-16 Uhr

www.st-andreas.de Tel. 0160 80 42 100

Kontoverbindungen

Zur Unterstützung unserer Arbeit in der St. Andreas-Kirchengemeinde sind Spenden jederzeit willkommen. Selbstverständlich stellen wir auch Spendenbescheinigungen aus.

Herzlichen Dank!

Kontoinhaber: Kirchenkreis Hamburg-Ost Bank: Evangelische Bank eG

IBAN: DE 43 5206 0410 5906 4460 19 BIC: GENODEF1EK1

Sanierung der Steinmeyer-Orgel in St. Andreas www.kirchenmusik-standreas.hamburg

Gesprächskonzert mit Orgelwerken aus 7 Jahrhunderten

ORGEL MUSIK GESTANDER ORGEL MUSIK GESTANDER ORGEN

FREITAG, 20. JANUAR - 20 UHR

St. Andreas Kirche am Grindel, Bogenstraße 30

Jasmin Rasch, Orgel und Moderation